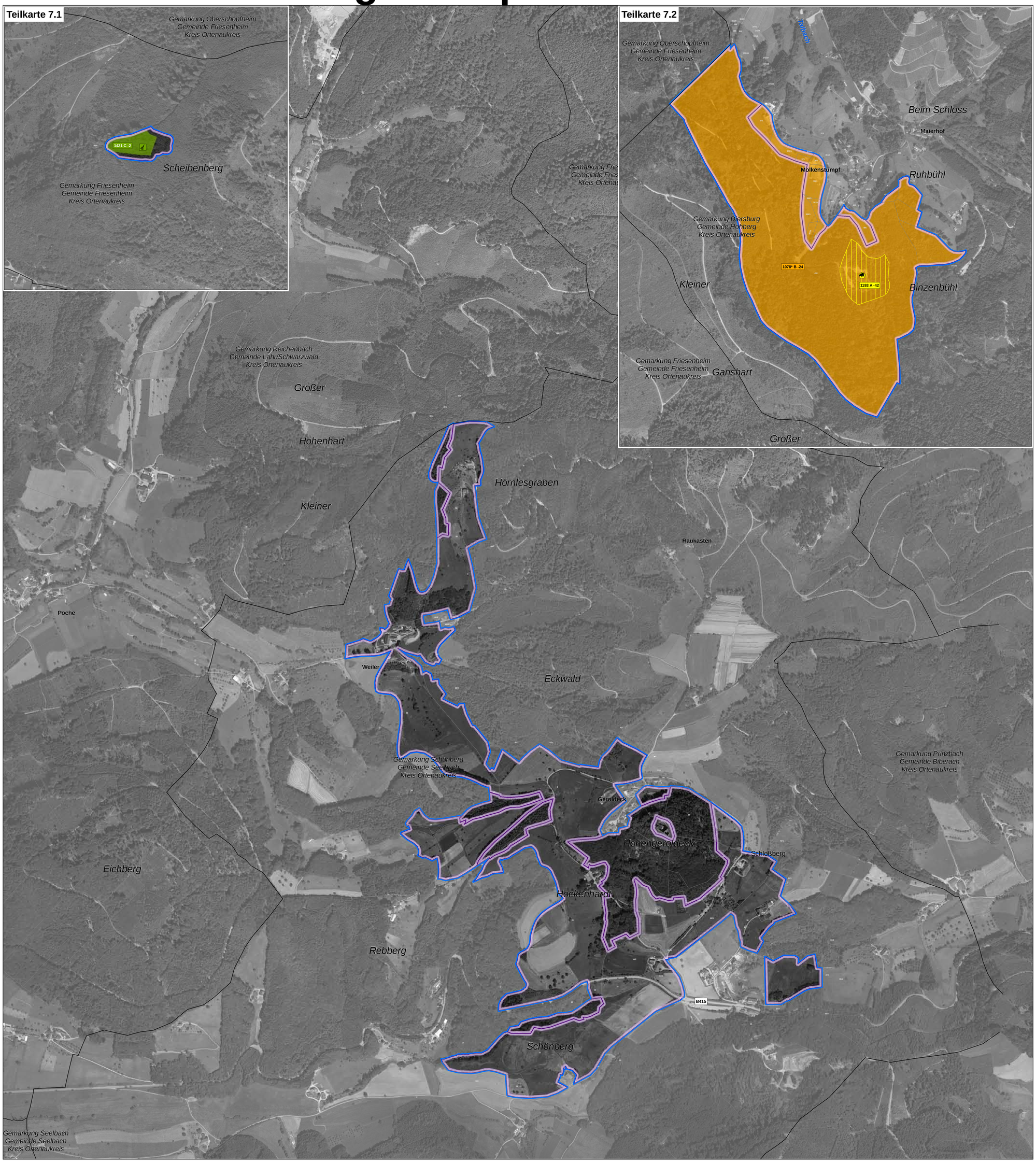
Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

FFH-Gebiet

Flurstücksgrenze (mit Flurstücksnummer innerhalb des FFH-Gebiets)

Gemarkungsgrenze

Naturschutzgebietsgrenze

Arten: Bestand (Lebensstätten / Artfundpunkte) und Erhaltungsziele

Erhaltung der Populationen und ihrer Lebensstätten in ihrem derzeitigen Zustand bzw. Aufwertung der verschlechterten Populationen und ihrer Lebensstätten

- 1044 - Helm-Azurjungfer (*Coenagrion mercuriale*)
- 1059 - Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea teleius*)
- 1060 - Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*)
- 1061 - Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
- *1078 - Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*)
- 1083 - Hirschkäfer (*Lucanus cervus*)
- *1093 - Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*)
- 1096 - Bachneunauge (*Lampetra planeri*)
- 1163 - Groppe (*Cottus gobio*)

Die Lebensstätte der Groppe ist identisch mit der Lebensstätte des Bachneunauges und bekommt deshalb aus kartographischen Gründen keine eigene Darstellung.
Achtung: Die Artfundpunkte und Kürzel der beiden Fischarten haben unterschiedliche Farben.

- 1166 - Kammmolch (*Triturus cristatus*)
- 1193 - Gelbbauchunke (*Bombina variegata*)
- 1321 - Wimperfledermaus (*Myotis emarginatus*) [Bewertung auf Gebietebene = B]
- 1323 - Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*) [Bewertung auf Gebietebene = C]
- 1324 - Großes Mausohr (*Myotis myotis*) [Bewertung auf Gebietebene = C]

Die Lebensstätten der drei Fledermausarten erstrecken sich jeweils über das gesamte FFH-Gebiet, bis auf die Wochenstuben, die mit dem jeweiligen Symbol der Fledermausart und einer roten Umrandung gekennzeichnet sind.

- 1381 - Besenmoos (*Dicranum viride*)
- 1387 - Rogers Goldhaarmoos (*Orthotrichum rogeri*)
- 1421 - Europäischer Dünnfarn (*Trichomanes speciosum*)

* Prioritäre Art

Erläuterung des Kürzels

1193 C -44

- Nummer der Erfassungseinheit (es wird die lfd. Nummer der insg. 14-stelligen Zahl genannt); ein vorangestelltes W bezeichnet Walddaten
- Bewertung des Erhaltungszustandes
- ART-Code

Die Farbe der Textumrandung entspricht der Farbe der Lebensstätte einer Art.

Bewertung des Erhaltungszustands und Erhaltungsziele

Bewertung der Erfassungseinheit

A	Erhaltung in hervorragendem Erhaltungszustand
B	Erhaltung in gutem Erhaltungszustand
C	Erhaltung in durchschnittlichem oder beschränktem Erhaltungszustand

Lebensstätten - Entwicklungsziele

Aufwertung bestehender Lebensstätten werden aus kartografischen Gründen nicht dargestellt. Sie umfassen die Verbesserung des derzeitigen Erhaltungszustands (Ausnahme: Bestände, die bereits in hervorragendem Erhaltungszustand sind).

Neuschaffung von Lebensstätten einer Art

- 1059 - Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea teleius*)
  1061 - Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Maculinea nausithous*)
- 1044 - Helm-Azurjungfer

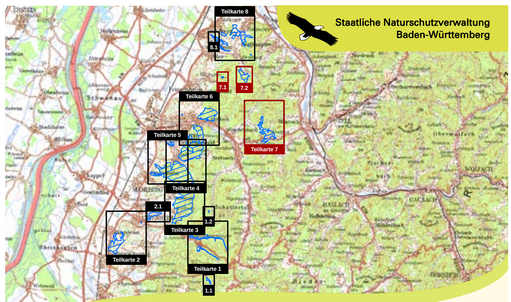
Grundlage:

Topographische Übersichtskarte TÜK 200
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

N



Managementplan
für das FFH-Gebiet 7713-341
Schwarzwald-Westrand von Herbolzheim bis Hohberg

NATURA 2000

Bestandes- und Zielekarte Lebensstätten

Teilkarte 7

Bearbeiter	Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet	U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt	15. 06. 2015
Stand der Kartierung	30. 09. 2013
Maßstab	1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG